



Mariele Diekhof

Kita KITOPIA

Eine Reise ins Land der spannenden
Pädagogik für PädagogInnen und Eltern

Mariele Diekhof

Kita
KITOPIA

Eine Reise ins Land der spannenden Pädagogik
für PädagogInnen und Eltern



verlag modernes lernen

INHALT

12 VORWORT

16 EINLADUNG ZU EINER SPANNENDEN REISE INS ABENTEUERLAND DER KITA KITOPIA

19 DIE TÜR IN DEN GARTEN

- 20 Hinaus ins Abenteuerland – hier würde selbst Pippi Langstrumpf die Zeit vergessen
- 21 Ist die Freude am Spielen mit Matsche-Pampe angeboren?
- 22 Machtkämpfchen um ein Trampelfahrzeug
- 23 Streiten, Palavern, Diskutieren und Vertragen – der Friedentisch lädt ein
- 24 Flatternde Wäsche im Sommerwind
- 25 Wildwuchs und Freiheit zum Nulltarif
- 26 Unser kleiner Traum – ein Holzhüttendorf zwischen Rotbuchenhecken
- 28 Dampfende Nudelsuppe aus dem afrikanischen Feuertopf
- 29 Immer der Tastschnur entlang – ein abenteuerlicher Blindenweg
schlängelt sich durchs Gelände
- 32 Ratsche-Rhythmen unterm Recco-Busch
- 34 Ein Schimmelmuseum unter dem Vordach – Murat und Anton bitten herein
- 36 Von der Regenschutz-Idee und dem „Allwetter-Vertrag“
- 38 Wie bei Peter Lustig – eine Holz-Werkstatt voller Schätze im alten Bauwagen
- 41 Hochsicherheitstrakt Kita? – Ein Gespräch mit Britta Fink
- 41 Mit Hans unterwegs im Glück – Kindheitserinnerungen werden wach

47 DIE TÜR ZUM BÜRO DER LEITUNG

ERSTER BESUCH

- 48 Wir lassen unsere Blicke durch den Raum schweifen
- 52 Die Leiterin setzt sich mit der Kanne Ingwertee zu uns
- 53 Eine Elternbeschwerde führt zur Überarbeitung des Sicherheits-Standards
- 55 Durch tiefgreifende Bewusstmachung gelangen wir zur Gelassenheit
- 56 Liebe zur Weisheit – die Gedanken des Anderen stehen und wirken lassen
- 57 Einblick in den Ordner: 30 Minuten Philosophieren im Team

63 DIE TÜR ZUM TANTE EMMA ATELIER

- 64 Das Herz geht auf: Gläser voller Kram wie im Tante Emma Laden
- 64 Mathematik im Atelier: Alles hat seinen Platz
- 65 Die Farbmixwoche – Blütenschaumrosa und Flöckchenweiß
- 67 Forscherfreude: Blindmalerei – mit der Hintergrundmusik von Mozart
- 71 Schablonenarbeiten sind keine Kunstwerke
- 72 Genussvolle Bildbetrachtung bei Vogelgezwitscher und Zitronenduft
- 74 Von der Sandmalerei bis zur Tuch-Tupftechnik
- 75 Wie aufregend – Wir entdecken eine geheimnisvolle Mappe
- 76 Die „Kunst-Klön-Ecke“ – Kinder werden zu van Gogh-Experten
- 79 Grünes Licht – Wir stöbern in der „GEHEIM-GEHEIM-Mappe“
- 82 Die Kunstaussstellung – eine wertschätzende Form der Dokumentation

85 DIE TÜR ZUM BAURAUUM

- 86 Wir geraten in eine Bauwerkbesprechung der besonderen Art
- 88 Unsere „Bau-Präsentationswand“ – ein Geschenk für Eltern und Besucher
- 89 Die Bauwerk-Mappe lädt ein zum Blättern, Staunen und Erinnern
- 90 Vom Goldstein bis zum Sandpapier – vielfältige Materialien regen zum Bauen an
- 92 Das Architekten-Büro weckt unsere Aufmerksamkeit
- 92 Die Blaue Moschee im Scheinwerferlicht der Nacht
- 94 Karten-Raten bei einem Tässchen Tee
- 94 Unsere Rolle als Begleiter und Be(ob)achter

97 DIE TÜR ZUR KINDERKONFERENZ

- 98 Einladung zur Kinderkonferenz am Lagerfeuer
- 98 Die Gestaltung des Lagerfeuers – alles steckt in einer Kiste
- 99 Worüber habt ihr euch in dieser Woche gefreut, worüber geärgert?
- 101 Philosophieren am Lagerfeuer
- 102 Partizipation – die Kinder erleben Demokratie und Mitbestimmung
- 104 Das Unsichtbare sichtbar machen durch effektive Dokumentation
- 106 Demo in der Kita „Urs soll bleiben!!“

109 DIE TÜR ZUM BÜRO DER LEITUNG

ZWEITER BESUCH

- 110 Die wichtigsten Instrumente für „Leiten mit Leichtigkeit und Professionalität“
- 110 Gelebte Fehlerkultur – als Basis für stetige Weiterentwicklung
- 111 Unser kleines Meisterwerk – die Mappe „Leiten von A-Z“
- 113 Klarheit für alle – durch das „Beschlussbuch“
- 115 Unsere Praktikantin Helena deckt „Schwarze Pädagogik“ auf
- 116 Nicht mehr wegzudenken – unsere Erzieherinnen-Mappe
- 119 Ohne Team-Info-Buch läuft gar nichts ...

123 DIE TÜR ZUR MÄRCHEN-STUBE

- 124 Gänsehautgefühle in geborgener Atmosphäre
- 124 Eine märchenhafte Nische im Bewegungsraum lädt zum Zuhören ein
- 125 Wir öffnen die rubinrote Märchenkiste und entdecken kleine Kostbarkeiten
- 127 Tausend und eine Geschichte – Das Geheimnis der uralten Erzähldecke
- 129 Knusel-Busel – die lustigste Geschichte der Welt

133 DIE TÜR ZUM THEATERRAUM

- 134 Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der Träume und Visionen
- 134 Ein ausrangierter Kinderkleiderschrank wird zum Prachtexemplar
- 135 Ein großes Dankeschön an Arians Uropa!
- 135 Platz, Kram und Kinkerlitzchen für die phantasievollsten Spielideen der Kinder
- 136 Ein Tässchen Rosentee auf dem „Otto-Sofa“
- 137 Wir dokumentieren, um gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen
- 139 Kinder beachten, heißt, ihnen mit Achtung zu begegnen
- 140 Klammerschlappen und Federschuh – Eine Ausstellung zum Gucken und Schwärmen

143 DIE TÜR ZUR ELTERN-KLÖN-ECKE

ERSTER BESUCH

- 144 Wir machen es uns bequem in der „Eltern-Klön-Ecke“
- 144 Kleiner Einblick in die Konzeptionsschrift der KITOPIA

153 DIE TÜR ZUR RUHE-OASE

- 154 Entspannung pur erleben im verzauberten Ambiente
- 155 Wunscherfüllung in der „Ruhe-Oase“
- 156 Praktisch: Die Ausstattung steckt in einer gekennzeichneten „Wellness-Kiste“
- 156 Sahnehäubchen im Kita-Alltag erwärmen die Seele
- 157 Im Sonnenschein der Kindheit leben!
- 158 Wege aus der übertriebenen Angebotspädagogik
- 159 Die Erzieherin Mona Drees nimmt uns mit auf ihren Gedankenspaziergang
- 160 Gedicht „Die Kraft der Kindheit“ von Sonja Drechsel-Walther

163 DIE TÜR ZUM GOLDENEN TISCH

- 164 Wir öffnen die Tür und entdecken ihn, den festlich gedeckten Goldenen Tisch
- 165 Während einer KIKO entwickelte sich diese goldene Idee
- 165 Die gesponnenen Ideen und Vorschläge wurden protokolliert
- 166 Es geht los: „Spinnereien“ werden in die Tat umgesetzt
- 167 Die 7 goldenen Regeln für den „Goldenen Tisch“
- 168 Witzige Sprachspielereien zur Mittagszeit in der Glitzerbox
- 170 1-2-3 Mathematische Erbsenzählerei

173 DIE TÜR ZUR WISSENS-ECKE

- 174 Wir entdecken in einer ruhigen Nische eine aufregende Wissenssecke
- 174 Hier recherchieren kleine und große Leute
- 175 Mit einem „Diplom“ ohne erwachsene Begleitung in die Wissenssecke
- 175 Wir öffnen den Deckel der „Expertenkiste“
- 177 Die kleine Grille Sybille
- 178 Kinder dokumentieren und präsentieren ihre „Forschungsarbeiten“ an der Pinnwand

181 DIE TÜR ZUR ELTERN-KLÖN-ECKE

- 182 Post für die Eltern – Wir entdecken eine Mappe mit themenbezogenen Briefen
- 182 Sie halten den ersten Brief in den Händen
- 183 Positive Sprache mit großer Wirkung
- 184 Freude, Wut und Übermut – so ist das Leben
- 185 Fremdbestimmung und Verplanung
- 186 Kinder als Experten für Natur und Umwelt
- 188 Wie siehst du denn wieder aus?
- 189 Tschüssi, alles Gute und auf Wiedersehen

ZWEITER BESUCH

191 DIE TÜR ZUR DORNRÖSCHENTOILETTE UND ZUM RITTERBURGKLO

- 192 Eine Kinder-Beschwerde führt zum Erfolg
- 193 Ein Mädchentraum wird wahr: die Dornröschentoilette
- 193 Das Ritterburgklo – nur für mutige Jungs
- 194 Mit der Genderbrille durch die Räume

197 DIE TÜR ZUM BÜRO DER LEITUNG

- 198 Positive und negative Energien entfalten ihre Wirkung
- 199 Kinder zeigen uns durch „gesunde Verhaltensauffälligkeiten“, was ihnen nicht gut tut
- 200 Prinzipien zur Vermeidung von Reizüberflutung in der Kita
- 204 Die Wirkung der positiven Sprache
- 206 Genießen Sie das Zwitschern der Vögel und das Lachen der Kinder

DRITTER BESUCH

209 DIE TÜR ZUM KRIPPEN-FLUR

- 210 Geschichten von der funkelnden Mosaikwand und vom „Omi-Gitti-Tassen-Foto“
- 212 Mehr Sicherheit und Platz für Bewegung nach der Brandschutzbegehung
- 214 Die besten Wünsche für die Kinder – wir entdecken einen Wunschbaum

219 DIE TÜR IN DER KRIPPE ZUR BIRKEN-GRUPPE

- 220 Das grüne Bild – ein Meisterwerk in Öl
- 221 Eingewöhnungsgeschichten, geschrieben von Eltern für Eltern – Alles wird gut!
- 224 Locker und entspannt auf dem Ergoline-Hocker
- 224 Spielen und Lernen in der Haushaltswaren-Abteilung
- 227 Die Gummiband-Bilderwand

231 DIE TÜR IN DER KRIPPE ZUR BUCHEN-GRUPPE

- 232 Wir schenken den Kindern alle Zeit der Welt
- 233 Erziehung ist Liebe und Vorbild
- 233 Die Sonnen-Dusche – ein wohliges Erlebnis für die Jüngsten
- 235 Eine Fuhre Lehmbooden für den Matschekasten
- 236 Dummdiefel und Lamilu – Sprachstandserhebungen der anderen Art
- 238 Die Themen-Muschel – jede Woche eine neue Welt

243 DIE TÜR IN DER KRIPPE ZUR ERLLEN-GRUPPE

- 244 Buddelspaß im Frischluft-Gruppenraum
- 245 Greifen, hangeln, mutig sein – unser Kletterberg lädt ein
- 247 Schütteln, gucken, staunen – Ein Körbchen voller PET-Flaschen
- 247 Eine Tastkissen-Landschaft zum Toben, Tasten und Träumen
- 250 Richtige Fragen zur richtigen Zeit am richtigen Ort – die hohe Kunst der Pädagogik
- 252 Ein eigenes Schatzbuch für jedes Kind

257 DIE TÜR IM KRIPPENBEREICH ZUM FREILUFT-SCHLUMMER-NEST

- 259 Russische Melodien für unseren Jakow aus Kasan
- 259 Märchenhafte Himmelbetten aus alten Laufstälchen von anno dazumal
- 260 Draußen schlafen tut den Kindern gut und ist gesund

263 DIE TÜR IN DER KRIPPE ZUM STERNCHEN-ZIMMER

- 264 Warten auf Lorena Meyer
- 265 Schlafen unterm Sternenhimmel
- 266 Die älteren Kinder streicheln die jüngeren in den Schlaf
- 267 Der Traum vom separaten Schlafraum
- 269 Schlummer-Steckbriefe – eine mitgebrachte Idee aus dem italienischen Reggio

273 DIE TÜR ZUM BÜRO DER LEITUNG

- 274 Herr Sylvio Engels erzählt ein wenig von sich und seiner Fußballleidenschaft
- 275 Frau Uta Hilker überraschte ihr Team mit einem außergewöhnlichen Brief
- 278 Netzwerk BAKI „Bürokratieabbau in unseren Kitas“
- 278 Beobachtungsbögen unter die Lupe genommen

ERSTER BESUCH
BEIM STELLVERTRETER
HERRN SYLVIO ENGELS

281 DIE TÜR ZUM BÜRO DER LEITUNG

- 282 Herr Sylvio Engels berichtet begeistert von einem Schlüsselerlebnis
- 283 Die 6 Schlüssel zur professionellen Bildungsarbeit
- 291 Schlüsselgespräch mit Herrn Engels

ZWEITER BESUCH
BEIM STELLVERTRETER
HERRN SYLVIO ENGELS

295 DIE TÜR ZUM TEAMZIMMER

- 296 Begegnung mit Nora Hessel, der neuen Praktikantin in der Kita KITOPIA
- 297 Wildwiesenstrauß, Zitaten-Galerie und eine Schale Lesebrillen
- 300 Tatsachen, Wünsche und Visionen
- 303 Zauberhafter Abschluss beim stimmungsvollen Energie-Feuer

306 NACHWORT

308 LITERATURHINWEISE

*„Freiheit bedeutet,
dass man nicht unbedingt alles
so machen muss,
wie andere Menschen.“*

Astrid Lindgren

